

# Die Haltung der Kommunisten in den Kämpfen unserer Zeit

Von Helmut Müller, Mitglied des Zentralkomitees  
und 2. Sekretär der Bezirksleitung Berlin der SED

---

In allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens ist die Aktivität der Kommunisten durch die Führung der breiten Volksaussprache und des Kampfes um die Realisierung des Volkswirtschaftsplanes 1985 - dem Aktionsprogramm zur Vorbereitung des XI. Parteitages der SED - gekennzeichnet. Diese Aktivität hat ihren Ausgangspunkt in den Mitgliederversammlungen der Grundorganisationen und in anderen Maßnahmen des innerparteilichen Lebens, mit denen die gewachsenen Anforderungen an jeden Genossen in diesem bedeutungsvollen Zeitabschnitt verdeutlicht wurden.

Im Mittelpunkt des Gesprächs stehen die vielfältigen Probleme und Aufgaben, die der Generalsekretär des Zentralkomitees der SED, Genosse Erich Honecker, in seinen grundlegenden Reden auf der 9. Tagung des ZK und vor den 1. Kreissekretären der Partei darlegte. **In Freundschaft mit der UdSSR eng verbunden**

Die bisher gewonnenen Erfahrungen bringen die gewachsenen Einsichten der Werktätigen zum Ausdruck - so die Einsicht in den untrennbaren Zusammenhang von starkem Sozialismus und sicherem Frieden, in das zunehmende Gewicht eigener hoher Leistungen zur allseitigen Stärkung der DDR im weltweiten Friedenskampf. Die enge Verbundenheit und Freundschaft mit der Sowjetunion, der Wegbereiterin des gesellschaftlichen Fortschritts und der Befreierin der Menschheit vom Faschismus, werden in mannigfacher Weise dokumentiert. Das reicht von der respektvollen Anerkennung der großen Leistungen der Sowjetbürger bis hin zu den Friedensschichten, die Berliner FDJler zu Ehren eines vor 40 Jahren bei der Befreiung Berlins gefallenen Sowjetsoldaten durchführen. Solche Grundhaltungen und Taten sind das Resultat des politisch-ideologischen Wirkens unserer Partei. Sie sind zugleich eine ausgezeichnete Basis für die weitere Qualifizierung der massenpolitischen Arbeit der Kommunisten in ihren Arbeitskollektiven und Hausgemeinschaften.

Unsere Partei ist die Verkörperung der Einheit von Arbeiterklasse und wissenschaftlichem Sozialismus. Dementsprechend ist der Kommunist in seinem täglichen Wirken die Verkörperung der Einheit von Wort und Tat. Die Vorbereitung des XI. Parteitages der SED stellt gerade in dieser Hinsicht neue, hohe Ansprüche. Sie sind sowohl an die vorbildliche Arbeit zur Erfüllung volkswirtschaftlicher Aufgaben als auch an der ideologischen Front gestellt zur offensiven Erläuterung unserer Politik und der polemischen Auseinandersetzung mit der bürgerlichen Ideologie. Wir wissen, daß den hohen Anforderungen zur Leistungsentwicklung der Volkswirtschaft um so besser entsprochen wird, je umfassender das Wissen, je gefestigter das sozialistische Bewußtsein der Werktätigen ist. **Verkörperung der Einheit von Wort und Tat**